



Liebe anipro-Kunden,

wollen Sie wissen, welche Industrieunternehmen, u. a. auch sogenannte intensive Viehhaltung und Aquakultur, in Ihrer Umgebung wie viel Schadstoffe in die Umwelt abgeben?

Problem

Deutschland hat im Jahre 2007 ein Gesetz verabschiedet, in dem es sich verpflichtet, die Öffentlichkeit über die Freisetzung von Schadstoffen in Luft, Wasser und Boden sowie die Verbringung von Abfällen und in Abwasser enthaltenen Schadstoffen zu informieren.

Situation

Dieses Schadstoffregister wurde am 03.06.09 als „Pollutant Release and Transfer Register“ (PRTR) in Form eines Internetportales der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt. Die Betriebe haben jährlich ihre Daten für das PRTR zur Verfügung zu stellen. Die Daten des Berichtsjahres 2007 wurden im Jahr 2009 in der Datenbank eingestellt. Mittlerweile müssen die Daten bis spätestens 15 Monate nach Ende des jeweiligen Berichtsjahres eingestellt werden.



Für das Jahr 2008 haben in Deutschland 4.590 Betriebe ihre Daten gemeldet. Berichten müssen nur Betriebe die über entsprechenden Emissionsschwellenwerten liegen, diese sind aber kein Grenzwert! Die meisten der Betriebe liegen in Nordrhein-Westfalen, Niedersachsen, Bayern und Baden-Württemberg. Die Mehrzahl der Betriebe sind in der Abfall- und Abwasserwirtschaft und der Metallindustrie tätig. Für den Bereich der Intensivtierhaltung sind über 400 Betriebe zum Bericht verpflichtet. Diese haben entweder über 40.000 Geflügelplätze oder über 2.000 Mastschweineplätze bzw. über 750 Sauenplätze oder eine Produktionskapazität von über 1.000 t Fisch bzw.

Muscheln pro Jahr. Die Karte zeigt Betriebe mit intensiver Tierhaltung in Deutschland.

Lösungsweg

Das Schadstoffregister kann auf dem Internetportal www.prtr.bund.de ausgewertet werden. Nach Klick auf den Reiter „Karte“ können die Betriebe entsprechend der Branchen lokalisiert werden. Hier wird auch schon eine schnelle Sortiermöglichkeit nach Ort, PLZ oder Betrieb geboten. Der Reiter „Suche“ eröffnet weitere Suchfunktionen, z. B. detaillierte Daten von 105 Sauenbetrieben.

Weitere Infos

Schadstoffregister „PRTR“: www.prtr.bund.de